

LEWITZKURIER

Informationsblatt für Banzkow und Mirow

Unkostenpreis: 0,50 Euro / Nr. 148 / Dezember 2005

Allen Banzkower und Mirower Bürgern wünschen die Gemeindevertretung und die Kartoffelmaus ein frohes und besinnliches **Weihnachtsfest** und für das Jahr 2006 Gesundheit und Wohlergehen



11. Banzkower Weihnachtsmarkt – klein aber fein

Der Weihnachtsmann mit seinen kleinen Helfern ließ Kinderherzen höher schlagen

Es gibt ihn seit 1995 – den Banzkower Weihnachtsmarkt und er bleibt das, als was er begann: der kleinste Weihnachtsmarkt in Mecklenburg. Um so liebevoller wird er Jahr für Jahr vorbereitet. Schon Monate vorher sammeln unsere Gemeindevertreter Annette Keding und Alfred Beckmann ihre Mitstreiter um sich. In der „Weihnachtswerkstatt“ wird dann diskutiert und auch viel telefoniert, um für Jung und Alt einen attraktiven Weihnachtsmarkt vorzubereiten. Seit dem vergangenen Jahr sind schon zwei Tage eingeplant, denn das „Einleuchten“ und „Einläuten“ des 10. Marktes ist bei allen Gästen sehr gut angekommen. Und so erstrahlte auch in diesem Jahr unsere Kirche im

Lichterglanz und sie bemühte sich dabei erfolgreich, ihre „Gebrechen“ nicht zu zeigen. In diesem Lichterglanz fühlte sich auch unsere Kartoffelmaus sehr wohl, mit ihren Sangesfreunden lud sie die Gäste zum gemeinsamen Singen der vertrauten Weihnachtslieder ein und alle stimmten gern mit ein. Gedichte vom Winter und Weihnachten rundeten das kleine, sehr hörensweite Programm ab. Wer dann noch wollte, konnte anschließend „swingen“ oder tanzen – oder sich zu Hause für den nächsten Tag ausruhen. Denn da musste man nicht nur wetterfest sein! Das umfangreiche Programm begann mit einer besinnlichen Stunde in unserer Kirche, die Banzkower Blasmusiker stimm-

ten dann sehr lautstark auf Weihnachten ein. Mit viel Spannung wurde besonders von unseren Jüngsten der Weihnachtsmann erwartet, der auch schon bald mit seiner Seitenwagenmaschine und den kleinen Helfern auf dem Festplatz vorfuhr. Aus seinem großen Sack verteilte er kleine Geschenke, nachdem er sich so manches Gedicht oder Lied angehört hatte. Auch über das Programm der Naturgrundschule Plate und der Musikschule Fröhlich mit ihrer Band und den Plattsnackern freute sich der Weihnachtsmann sehr. Weitere Wunschzettel wurden ihm während der Wintermodenschau mit A & P Moden zugesteckt, denn da wurden noch einige Wünsche geweckt!

(Fortsetzung auf Seite 2)

EINLADUNG zum musikalischen Frühschoppen

am 8. Januar 2006
ab 10.30 Uhr im „Störtal“

Bei Freibier und Bowle möchten die Gemeindevertreter mit den Bürgern das Jahr 2005 abschließen und über die neuen Herausforderungen des Jahres 2006 diskutieren, wie z.B.

- Mit welchem Vorhaben beteiligen wir uns am Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden ...“?
- Welchen Beitrag leisten wir bei der weiteren BUGA-Vorbereitung?
- Wie soll es mit unseren Kirchen weitergehen (Banzkow & Mirow)?

Natürlich ist das Blasorchester Banzkow dabei, und die Kartoffelmaus malt wieder mit unseren Jüngsten. Alle sind herzlich eingeladen, viele gute Ideen sind mitzubringen!

Die Gemeindevertretung



Begeistert willkommen heißen: der Weihnachtsmann mit seinen kleinen Helferinnen

11. Banzkower Weihnachtsmarkt

(Fortsetzung von Seite 1)

Viel Spaß hatten die Gäste des Weihnachtsmarktes beim munteren Programm unserer Regionalschule, die jungen Talente agierten mit sehr viel Temperament und Spielfreude. Besinn-

lich mit einem Konzert in der Kirche und der Märchenfrau Elise klang der Weihnachtsmarkt aus. Die zahlreichen Händler, Gastronomen, unsere Vereine, die Feuerwehren, die Schüler –

sie alle lockten die Gäste mit einem vielfältigen kulinarischen Angebot. Glühwein und Bratwurst waren natürlich die Renner, aber auch von den frischen Mutzen, Plätzchen, Kuchen, Räucherfisch, Bouletten usw. wurde gern gekostet. Unter dem Strich also wieder eine gelungene Veranstaltung, deshalb noch einmal ein Dankeschön an alle bei der Vorbereitung und Durchführung Beteiligten, besonders auch bei Antenne Mecklenburg-Vorpommern für die Bereitstellung des Show-Trucks und damit der Grundlage für eine gute Beschallung. Herr Kuhlmann als Moderator mit seiner für einen Mecklenburger sehr ungewöhnlichen Beredsamkeit informierte den ganzen Tag alle Gäste sehr umfassend, abends war er dann wie alle Initiatoren ganz schön geschafft. Während die Besucher des Weihnachtsmarktes im Dämmerlicht langsam und zufrieden nach Hause bummelten, ging es auf dem Festplatz noch einmal ganz wuselig zu. Schnell wurde alles abgebaut und gut verpackt und am nächsten Morgen war vom Weihnachtsmarkt nichts mehr übriggeblieben. Sogar unsere Steinmaus hatte über Nacht ihr Weihnachtskostüm wieder abgelegt...

Solveig Leo

Weitgereiste Gäste in Banzkow

Chinesische Delegation herzlich begrüßt



Informationen aus der Lewitz für unsere chinesischen Gäste

Die stürmische wirtschaftliche Entwicklung Chinas beeindruckt immer mehr Menschen auf der Welt und das Bedürfnis nach in-

tensiven Kontakten und Erfahrungsaustauschen nimmt zu. So sahen auch wir dem Besuch einer chinesischen Delegation

mit Mitgliedern des Staatsrates bzw. mehrerer Ministerien im Gesundheitsbereich mit großer Spannung entgegen.

Sicherlich, es war eine Stippvisite, denn unsere Gäste nahmen ihr Mittagessen am 1. Dezember in der „Lewitzmühle“ ein. Aber die dafür eingeplante Zeit nutzen wir zu einem für beide Seiten interessantem Gespräch.

Die chinesischen Gäste wollten besonders viele Details aus dem medizinischen Alltag unserer beiden Ärzte Herrn Radusch und Herrn Maul wissen, die gern umfassend Auskunft gaben.

Für chinesische Verhältnisse ist die medizinische Absicherung in Banzkow beachtlich, denn vor allem in den ländlichen Regionen müssen die Ärzte in China manchmal hunderte von Kilometern fahren, um zu ihren Patienten zu gelangen.

Wenn man sich das vor Augen hält, ist vielleicht die eine oder andere Stunde Wartezeit bei unseren Ärzten leichter zu ertragen, oder?

Die knapp zwei Stunden beim Essen waren ausgefüllt mit Gesprächen. Die beiden Dolmetscher schafften es nicht, ihre Teller leer zu essen, aber ohne ihre Hilfe ging es eben nicht. Bei der Verabschiedung haben wir natürlich auch die Einladung ausgesprochen, die Lewitz einmal privat im Urlaub kennen zu lernen – wir lassen uns überraschen!

Solveig Leo

Zum siebenten Mal:

Anbaden am 1. Januar an der Störbrücke



41 mutige Eisbader stürzten sich am 1. 1. 2005 in die kalte Stör.

Wer in diesen Tagen über unsere Störbrücke fährt, den fröstelt es vielleicht bei dem Gedanken, wenn er sich die bunte Truppe vorstellt, die sich am 1. Januar wieder wagemutig in die kalten Fluten der Stör stürzt. Nach dem Start am 1. Januar 2000 als Auftakt zu unserem 700-jährigen Dorffubiläum ist es nun schon die siebente Veranstaltung in der die Zuschauer und Aktive haben gleichermaßen Spaß, und ein frisch-fröhlicher Jahresauftakt hat ja auch etwas für sich. Deshalb sind alle, die sich dieses Gaudi nicht entgehen lassen wollen, recht herzlich eingeladen. In den vergangenen Jahren hat sich schon ein kleiner Stamm von Eisbären zusammengefunden, aber es gibt auch immer wieder neue Gesichter. Spannend ist deshalb in diesem Jahr wieder, wer der älteste und wer der jüngste Teilnehmer ist. Die

Anzahl der Aktiven ist auch immer größer geworden. Im Januar 2005 wurde erstmals die 40er-Grenze überschritten. Den Start im Januar 2000 wagten ganze neun Männer und Frauen. Mittlerweile herrscht nicht nur an der Stör ein buntes Gewimmel von Zuschauern, auch in der Pony-Bar wird der Platz beim Umziehen knapp! Aber mit gegenseitiger Hilfe wird es auch dort klappen. Wie in jedem Jahr erwarten wir wieder viele lustige Kostüme, eine Jury wird die drei besten zur Anerkennung vorschlagen.

Eine Bitte an unsere Teilnehmer: melden Sie sich bitte im Amt unter Telefon-Nr. 03861/550211 (Frau Wilke) an, es erleichtert uns die organisatorische Vorbereitung. Wem nicht unbedingt der Sinn auf eine Abkühlung in der Stör steht, der kann sich am 2. Banzkower Neujahrslauf be-

teiligen. Unsere Schülerfirma organisiert diese Veranstaltung und die Läufer können zwischen 9,5 km und 7,0 km wählen, die Nordic-Walker gehen ebenfalls auf eine 7,0 km lange Strecke. Informationen und Anmeldeformulare sind bei Johanna Piper (03861-7873) erhältlich. Traditionell sorgt wieder „Zigge!“ mit seiner Mannschaft für Bratwurst, Glühwein und ein wärmendes Feuerchen. Auch die jungen Männer der Feuerwehr Banzkow sind mit ihrem Schlauchboot vor Ort. Also, nach dem ausgiebigen Mittagessen bzw. Brunch im TREND-HOTEL zu Neujahr treffen wir uns alle zu aktiver sportlicher Betätigung um 14.00 Uhr an der Störbrücke. Selbst wenn die Stör zu diesem Zeitpunkt zugefroren sein sollte, wird die „Trasse“ für die Schimmer freigemacht!

Solveig Leo

Dankeschön

den fleißigen Backfrauen und einem Bäcker, die 18 leckere Kuchen für die Seniorenweihnachtsfeier gebacken haben:

Sabine und Lore Denzer
Anni Dähn
Sandra Hopp
Inge Sawatzki
Marita Schwarz
Lisa Treichler
Anni Sabban
Uschi Fromm
Irm Leo
Lotti Knispel
Marlenchen Hinzpeter
Annette Keding
Monika Schumann
Monika Marga
Kerstin Gärber
Marianne Perlitz
und
Burkhardt Dewinski

Sollten wir einen der „Zuckerbäcker“ nicht erwähnt haben, dann auch an ihn herzlichen Dank.

Neu ab Januar 2006 im LEWITZKURIER:

Wir möchten Ihr schönstes oder wichtigstes Erlebnis des Jahres 2005 veröffentlichen. Im Januar 2006 beginnen wir mit dem Beitrag „Wenn man mit 80 noch in die Luft geht“.

Hiermit sage ich danke für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem

Geburtstag.

Meinen Dank möchte ich richten an die Gemeinde Banzkow, an die Sportfreunde, Verwandten, Nachbarn und Freunde sowie an das Team des Trend-Hotels für die gute Bewirtung. Besonders freute ich mich über die Darbietung der „Neddelrad Spatzen“.

W. Krüger

Wie in jedem Jahr erinnern wir alle, die gerne mit viel Knalleri das neue Jahr begrüßen wollen, an einen verantwortungsbewussten Umgang mit den Feuerwerkskörpern. Bei feucht-fröhlicher Stimmung vergisst man leider zu schnell die große Gefährdung, die bei unsachgemäßer Handhabung

Vorsicht beim Umgang mit Feuerwerkskörpern zu Silvester

entstehen kann. – **Deshalb:**
• im Umkreis von 150 m um brandgefährdete Objekte (reetgedeckte Gebäude, Holz und Strohlager usw.) keine Raketen

und „Römischen Lichter“ entzünden (bei Kanonenschläger, Knallfröschen und Feuerwerkskörpern Klasse II gelten 50 m)
• Windrichtung und Triebkraft

bedenken

• nur Erzeugnisse mit offiziellem Prüfzeichen verwenden. Vermeiden Sie Schäden durch rücksichtsvolles Handeln und gönnen Sie den Eigentümern der liebevoll restaurierten Reetdachhäuser und auch den Feuerwehrleuten eine ruhige Silvesternacht. **Solveig Leo**

STÖRTAL INFORMIERT UND LÄDT EIN

Störtal e.V. 19079 Banzkow, Straße des Friedens 12, Tel. 03861/300818
E-Mail: stoertal-verein@freenet.de

Donnerstag, 22. Dezember, 21.00 Uhr
JUGENDDISCO im Störtal mit dem Force Sound Team -
(W)Heisse Weihnacht

Donnerstag, 12. Januar, 14.00 Uhr
KAFFEEERUNDE in Mirow
im Feuerwehrhaus - Unkostenbeitrag:
3 Euro incl. Kaffee & Kuchen

Mittwoch, 18. Januar, 14.00 Uhr
INFONACHMITTAG des Sanitäts-
hauses Stolle im „Störtal“ Banzkow
Unkostenbeitrag: 3 Euro incl.
Kaffee & Kuchen

SOZIALBERATUNG
incl. Arbeitsrechthinweise durch Frau
Ingrid Hauschulz - nach Vereinbarung,
vorrangig am Dienstag

LAUFENDE KURSE
Fit for Fun, Aquarellmalerei und Gitarre

NEUER MALKURS
mit Ellen Bähr
vom 4. Januar bis 1. Februar 2006,
Infotelefon: 03861 - 302 290
(Frau Bähr)

WEITERE KURSE organisieren wir
gerne nach Ihrem Bedarf - ab etwa fünf
Interessenten - oder stellen den orga-
nisatorischen Rahmen, wenn Sie selbst
Kurse anbieten können.

Angebot: Wenn wir Sie zeitgerecht und
umfassend informieren sollen, senden
Sie uns Ihre e-mail Adresse an:
verein@stoertal-banzkow.de
Selbstverständlich werden die Adres-
sen nicht an Dritte weitergeleitet bzw.
missbräuchlich benutzt. Infos auch
unter www.stoertal-banzkow.de
<<http://www.stoertal-banzkow.de>>

DANKSAGUNG!
Der „Störtal“ e.V. Banzkow dankt allen
Mitgliedern, freiwilligen Helfern und
Sponsoren für die Unterstützung bei
der Bewältigung der Projekte im Jahre
2005! Ihnen allen wünschen wir frohe
Weihnachtstage und hoffen auf weitere
gute Zusammenarbeit im Jahre 2006!

Die Gemeindeverwaltung gratuliert
den älteren Einwohnern unserer
Gemeinde sehr herzlich zum Gebur-
tstag und wünscht Gesundheit
und persönliches Wohlergehen.

Geburtstage im Januar

HINZPETER, MARLENCHEN,
Banzkow, 2. 1., 77 Jahre
MENCK, MAGDA,
Mirow, 2. 1., 77 Jahre
MAACK, WERNER
Banzkow, 02.01., 66. Jahre
WIENERT, CHRISTA,
Banzkow, 3. 1., 71 Jahre
IHDE, HERTHA,
Banzkow, 4. 1., 80 Jahre
VOSS, BRIGITTE,
Banzkow, 5. 1., 60 Jahre
MAACK, ERIKA,
Banzkow, 7. 1., 86 Jahre
PAETOW, DIETER,
Banzkow, 7. 1., 68 Jahre
VOSS, WALTER,
Banzkow, 8. 1., 80 Jahre
HARBERG, ERICH,
Banzkow, 8. 1., 71 Jahre
RENGER, FRANZ,
Banzkow, 10. 1., 71 Jahre
LEO, HANS-HERMANN,
Banzkow, 10. 1., 70 Jahre
LORENZ, GERDA,
Banzkow, 11. 1., 60 Jahre
SCHULZ, ELFRIEDE,
Banzkow, 12. 1., 91 Jahre
WEHENKEL, EDDA,
Banzkow, 12. 1., 63 Jahre
BLIEMEL, RENATE,
Banzkow, 13. 1., 60 Jahre
WEBER, KURT,
Banzkow, 14. 1., 79 Jahre
BROCKHOFF, DORIS,
Banzkow, 14. 1., 66 Jahre
DÄHN, HELGA,
Banzkow, 18. 1., 75 Jahre
SABBAN, ANNA,
Banzkow, 19. 1., 68 Jahre
THRUN, HELGA,
Banzkow, 20. 1., 68 Jahre
RATHSACK, GERTRUD,
Banzkow, 21. 1., 87 Jahre
MRAZ, KARLA,
Banzkow, 21. 1., 64 Jahre
BEGLAU, BRIGITTE,
Banzkow, 22. 1., 61 Jahre
ZÖHLKE, ERIKA,
Banzkow, 23. 1., 67 Jahre
NEUMANN, EDDA,
Mirow, 28. 1., 62 Jahre
BAECKER, ELSE,
Banzkow, 30. 1., 85 Jahre
LÖNZ, GERTRUD,
Mirow, 31. 1., 73 Jahre
LANGE, THEA,
Mirow, 31. 1., 66 Jahre



Unser zweites Sportfest

Ein Höhepunkt in der 6. Klasse der Regionalen Schule Banzkow war unser 2. Familiensportfest in der Banzkower Sporthalle. Am 29. Oktober um 9.00 Uhr trafen sich dort die Kinder mit ihren Eltern. Frau Müller, die Klassenlehrerin, hielt die „Eröffnungsrede“. Vorher verwandelten viele fleißige Hände die leere Halle in ein Staffelparadies. Es gab zwei gemischte

Mannschaften, die um den Sieg kämpften. In diesem Staffeltwettbewerb waren Schnelligkeit und Geschicklichkeit gefragt (z.B. Rolle vorwärts, Slalom laufen, Medizinball stoßen u. v. m.). Aber es gab natürlich keine Verlierer und keine Zensuren.

Nach dem Parcours durfte jeder seiner Lieblingssportart nachgehen. Die meisten Jungen und Väter spielten Fußball. Großes Treiben herrschte beim Tischtennis, beim Bocksprung und dem Trampolin. Um 10.30 Uhr beendeten wir den sportlichen Teil und gingen zum gemütli-

chen Teil über. Nach den ganzen Anstrengungen konnte sich jeder am kalten Büffet stärken. Jede Familie hat eine „Kleinigkeit“ dafür beigesteuert. Unser 2. Sportfest fand große Begeisterung, und wir werden es traditionell im kommenden Jahr fortsetzen. Aber vorher werden die Schüler der 6. Klasse noch auf dem diesjährigen Banzkower Weihnachtsmarkt aktiv. Sie verkaufen dort selbst gebastelten Weihnachtsschmuck.

Im Namen der Klasse
und des Elternaktivs
Sophie und Regine Pinnow

LESEWETTBEWERB

Am 12. November 2005 fand in der Regionalen Schule Banzkow ein Lesewettbewerb statt. Es nahmen die Schüler der 5., 6. und 7. Klasse der Banzkower Schule daran teil. Die besten Schüler der einzelnen Klassen wurden ausgesucht und traten gegen einander an. Es hat ihnen sehr viel Spaß gemacht und sie konnten ihre Lesestärken unter Beweis stellen. Die ersten Plätze belegten aus der 5. Klasse Wiebke Ruhm, aus der 6. Klasse Caren Rosenheinrich und aus der 7. Klasse Julia Klemkow. Sie haben bewiesen, dass sie schwere Texte richtig gut lesen können. Natürlich gab es noch weitere Sieger, die den 2. und 3. Platz belegt haben, aber auch diejenigen, die keinen Platz erreichten, haben sich wacker geschlagen und ein Lob verdient.

Jaqueline Pinnow, Kl. 9a



Konzentration der Schülerinnen beim Lesewettbewerb

Veranstaltungskalender für das Jahr 2006

Rechtzeitig wollen wir noch in diesem Jahr darüber informieren, welche Veranstaltungen im Jahr 2006 von unseren Vereinen, den Feuerwehren, unserer Schule und KITA und von der Gemeinde organisiert werden. Bei der angebotenen Vielfalt ist sicherlich für jeden etwas dabei, jeder kann sich seinen Favoriten aussuchen und in der Gemeinschaft Neues erfahren oder schöne Erlebnisse genießen.

Alle Veranstalter freuen sich jetzt schon auf viele Gäste und natürlich auch auf Anregungen und Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung. Wahrscheinlich ist unsere Aufzählung nicht ganz vollständig, oder es machen sich auch einmal Terminänderungen aus aktuellem Anlass erforderlich. Wir werden dann jeweils rechtzeitig darüber im LEWITZKURIER informieren.

JANUAR 2006

- 1. 1. Katerbrunch im TREND-HOTEL
- 1. 1. 7. Anbaden in der Stör
- 1. 1. 2. Neujahrslauf
- 6. 1. Skat- und Knobelabend beim Anglerverein
- 8. 1. Frühschoppen im „Störtal“ zum Jahresauftakt
- 11. 1. Spielenachmittag und Kaffeerunde im „Störtal“
- 15. 1. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL
- 18. 1. Info beim Kaffee: Altershilfen aus dem Sanitätshaus im „Störtal“
- 25. 1. „Bingo“ und Unterhaltung im „Störtal“
- 26. 1. 4. Kulinarischer Filmabend im „Störtal“
Filmland: Österreich
- 26. 1. Kegeln in Mirow
- 27. 1. Jugendlisko im „Störtal“

FEBRUAR 2006

- 3. 2. Skat- und Knobelabend beim Anglerverein
- 4. 2. 2. Hochzeitspaar-Ball im TREND-HOTEL
- 5. 2. Brunch „Griechische Spezialitäten“ im TREND-HOTEL
- 11. 2. Seniorenkarneval des BCC
- 16. 2. Kinderfasching in der KITA
- 18. 2. 1. Hauptveranstaltung des BCC
- 19. 2. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL
- 25. 2. 2. Hauptveranstaltung des BCC
- 3. 2. Kinderkarneval des BCC
- 27. 2. Zum Abschluss der 53. Saison lädt der BCC zu einer lustigen Rosenmontagsfeier ein.

MÄRZ 2006

- 3. 3. Skat- und Knobelabend beim Anglerverein
- 4. 3. Schnuppertag für die zukünftige 5. Klasse an der Regionalschule Banzkow
- 4. 3. Kleiderbörse in der KITA
- 5. 3. Brunch im TREND-HOTEL „Tag des Azubis“
- 11. 3. Seniorinnen-Frauentagsfeier im „Störtal“
- 11. 3. Seniorita-Frauentagsfeier im „Störtal“
- 14. 3. Elternseminar zur Jugendkriminalität
- 17. 3. Rock Valley im „Störtal“
- 19. 3. 2. Hobbymesse im „Störtal“
- 19. 3. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL
- 23. 3. 5. Kulinarischer Filmabend
- 25. 3. Jägerball im „Störtal“

APRIL 2005

- 1. 4. Ü 30-Diskotheek im „Störtal“
- 2. 4. Wikinger-Brunch im TREND-HOTEL
- 6. 4. Ostern im Hort der KITA
- 7. 4. Skat- und Knobelabend beim Anglerverein
- 8. 4. Großer Frühjahrsputz in Banzkow und Mirow
- 9. 4. Anangeln beim Anglerverein
- 10. 4. Ostern in der KITA
- 13. 4. Osterfeuer der Feuerwehr in Mirow
- 14. 4. Jugendliskotheek im „Störtal“
- 15. 4. Osterfeuer der Feuerwehr in Banzkow
- 16. 4. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL
- 21. 4. 4. Versteigerung aus zweiter Hand im „Störtal“
- 28. 4. Die Kleinen aus der KITA schmücken den Malbaum auf dem Dorfplatz
- 29. 4. Frühlingfest im TREND-HOTEL
- 29. 4. Jugendweiherveranstaltungen im „Störtal“
- 30. 4. Stör-Drachon-Match-Race im „Störtal“
- 30. 4. Stoppelcross in Goldenstädt
- 30. 4. Tanz in den Mai im „Störtal“

MAI 2006

- 5. 5. Skat- und Knobelabend beim Anglerverein
- 6. 5. Aufgang Bockjagd (Pächtergemeinschaft der Jäger)
- 6. 5. Pflanzmarkt auf dem Dorfplatz
- 7. 5. Fischbrunch im TREND-HOTEL
- 12. 5. Jugendliskotheek im „Störtal“
- 20. 5. Welsnacht des Anglervereins in Frauenmark
- 20. 5. Volleyballturnier des BCC
- 20. 5. AMTSAUSSCHIED der FEUERWEHREN des AMTSBEREICHES in Sukow
- 21. 5. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL
- 25. 5. 6. Kulinarischer Filmabend im „Störtal“
- 25. 5. Herrentagsangeln beim Anglerverein
- 29. 5.- bis 2. 6. Festwoche aus Anlass des 70-jährigen Bestehens unseres Kindergartens (u.a. mit „Rund um Kneipp“, Geschichte und Traditionen, fröhlicher Kindertag)

JUNI 2006

- 2. 6. Skat- und Knobelabend beim Anglerverein

- 2. Im Neddelerad findet an drei Tagen unser HOLZFEST
- 4. 6. statt
- 4. 6. Spargelbrunch im TREND-HOTEL
- 4. 6. Sechs Jahre „Störtalmuseum“ im TREND-HOTEL
- 9. 6. Jugendliskotheek im „Störtal“
- 16. 6. Schulfest unserer Regionalschule
- 17. und Marathonangeln
- 18. 6. beim Anglerverein
- 18. 6. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL
- 24. 6. 2. Amtssportfest mit Möglichkeit zum Erwerb des Banzkower Sportabzeichens (Sportpark)

JULI 2006

- 2. 7. Sommerfest des Anglervereins
- 2. 7. Orientalischer Brunch im TREND-HOTEL
- 5. 7. Abschlussfeier für die Schulanfänger in der KITA
- 7. 7. Feierliche Übergabe der Abschlusszeugnisse an der Banzkower Schule
- 16. 7. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL
- 23. 7. Der „Dorschkönig“ des Banzkower Anglervereins wird ermittelt
- 28. - 12. Badewannenregatta
- 30. 7. des BCC

AUGUST 2006

- 6. 8. Grill-Brunch im TREND-HOTEL
- 13. 8. Mannschafts-Dorschangeln beim Anglerverein
- 18. 8. Jugendliskotheek im „Störtal“
- 20. 8. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL

SEPTEMBER 2006

- 2. 9. Kleiderbörse in der KITA
- 3. 9. „Tag der offenen Tür“ bei der Feuerwehr Banzkow
- 3. 9. Schnupperangeln für Kinder beim Anglerverein
- 3. 9. Kohlbrunch im TREND-HOTEL
- 8. 9. Skat- und Knobelabend beim Anglerverein
- 9. 9. Kameradschaftstag der Feuerwehr Banzkow
- 17. 9. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL
- 17. 9. Landtagswahlen in MV
- 22.- 24. 9. Amtserntefest im Neddelerad
- 24. 9. Königsangeln beim Anglerverein
- 30. 9. 70 Jahre Banzkower Anglerverein mit Anglerball
- 30. 9./ 1. 10. Stoppelcross in Goldenstädt

OKTOBER 2006

- 1. 10. Schlachtfest-Brunch im TREND-HOTEL
- 2. 10. Herbstfeuer der Feuerwehr Banzkow
- 6. 10. Herbstfeuer der Feuerwehr Mirow
- 7. 10. 3. Zwei-Brücken-Lauf
- 7. 10. Ü 30 - Diskotheek im „Störtal“
- 7. 10. Herbstfest im TREND-HOTEL
- 7. und 2. DRACHENFEST des Anglervereins
- 14. 10. Feuerwehrball
- 14. 10. Abangeln beim Anglerverein
- 15. 10. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL

NOVEMBER 2006

- 3. 11. Skat- und Knobelabend beim Anglerverein
- 5. 11. Jahreshauptversammlung und Wahl beim Anglerverein
- 5. 11. Wildbrunch im TREND-HOTEL
- 11. 11. Schlüsselübergabe an den Präsidenten des BCC
- 11. 11. Eröffnungsveranstaltung zur 54. Saison des BCC
- 11. 11. Martinstag (Kirche gemeinsam mit „Störtal“ e.V.)
- 17. 11. Jugendliskotheek im „Störtal“
- 19. 11. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL

DEZEMBER 2006

- 2. 12. Jahresabschluss und Weihnachtsfeier der Feuerwehr Banzkow
- 2. 12. Ü-30 Diskotheek im „Störtal“
- 3. 12. Weihnachtsbrunch im TREND-HOTEL
- 9. 12. Einläuten und Einleuchten des 12. Banzkower Weihnachtsmarktes und gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern
- 10. 12. 12. Banzkower WEIHNACHTSMARKT
- 16. 12. Seniorenweihnachtsfeier
- 17. 12. Tanztee „50 plus“ im TREND-HOTEL
- 21. 12. Jugendliskotheek im „Störtal“ o.T. Weihnachtsfeier und Märchenspiel der KITA
- 31. 12. Silvesterparty in allen gastronomischen Einrichtungen

... und am 1. Januar 2007 treffen wir uns alle wieder zum Anbaden an der Störbrücke!